

Messe zum Ganzttag

Zwei Ministerinnen kommen am 26. Juni

HAMM ■ Mit Rückblick auf zehn Jahre offene Ganztagschule und den Ganzttag in der Sekundarstufe I veranstaltet die Serviceagentur „Ganztätig lernen“ Nordrhein-Westfalen am Mittwoch, 26. Juni, die Ganztagsmesse „ganz!stark“: Mehr als 90 Aussteller zeigen von 9 bis 16.30 Uhr in den Zentralhallen Konzepte, Praxis und Erfahrungen aus der Primarstufe und der Sekundarstufe I. Darunter befinden sich Schulen, gemeinnützige Träger sowie auch außerschulische Kooperationspartner.

Der Eröffnung um 9.45 Uhr folgt ein Fachgespräch mit Landeschulministerin Sylvia Löhrmann und Landesfamilienministerin Ute Schäfer. Direkte Interaktion ermöglichen Treffpunkte wie die „VeränderBar“, in der Experten verschiedener Bereiche den Besuchern für Fragen und Meinungen zur Verfügung stehen und zum Tischgespräch laden.

Um 10.15 Uhr referiert die Diplom-Psychologin Oggi Enderlein über das „Großwerden in der Ganztagschule“. Die Ergebnisse der diesjährigen Bildungsberichterstattung Ganztagschule NRW präsentieren ab 11.30 Uhr der wissenschaftliche Kooperationsverbund ISA und der Forschungsverbund Deutsches Jugendinstitut/TU Dortmund. Dr. Heinz-Jürgen Stolz vom ISA spricht ab 12.45 Uhr über „Ganztagschulen als Akteure in lokalen Bildungslandschaften“ und Bilanz zieht Prof. Dr. Thomas Coelen von der Universität Siegen, der ab 14 Uhr unter dem Titel „Ganztagschule gemeinsam gestalten“ Perspektiven und Möglichkeiten aufzeigt.

Die Agentur „Ganztätig lernen“ ist ein gemeinsames Angebot des Ministeriums für Schule und Weiterbildung, des Ministeriums für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport, der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung sowie des ISA. Der Eintrittspreis beträgt 15 Euro, für Schüler mit Schülerschein ist der Eintritt frei. ■ **sk**